DURASPLINT®

Verarbeitungshinweise

Beschreibung:

DURASPLINT® ist ein hoch-transparentes Autopolymerisat, das sich durch einfaches Anmischen, kontrolliertes Modellieren, ausgezeichnete Standfestigkeit, große Verarbeitungsbreite, einfache Politur und optimales Einschleifen auszeichnet. DURASPLINT® ist hergestellt auf Basis von Methylmethacrylat, ist cadmiumfrei und enthält zur Polymerisation tertiäre Amine. Bei sachgerechter Verarbeitung erfüllt DURASPLINT® die Vorgaben für die Biokompatibilität von Medizinprodukten gemäß den geltenden Richtlinien.

Indikation:

DURASPLINT® ist ausschließlich für den Aufbau adjustierter Oberflächen auf tiefgezogenen Schienen wie z.B. adjustierte Aufbissschienen, CMD Schienen und Unterkieferprotrusionsschienen, indiziert. In Einzelfällen können jedoch auch komplette Schienen angefertigt werden. Dabei ist jedoch eine gewisse Sprödigkeit im Vergleich zu einer tiefgezogenen Schiene zu berücksichtigen; das sollte beim vorherigen Vermessen der Modelle mit einkalkuliert werden, um Brüche auszuschließen.

Kontraindikation:

Bei bekannter Unverträglichkeit gegen PMMA oder Dibenzoylperoxid sollte das Produkt nicht verwendet werden.

Vorbereitung:

Die besten Tiefziehergebnisse werden mit einem leistungsstarken Druckformgerät wie dem BIOSTAR® oder MINISTAR S® Gerät erreicht. Um thermische Spannungen und Passungenauigkeiten der Schiene durch die Polymerisation von DURASPLINT® zu vermeiden, sollten die Schienen nach dem Tiefziehen nur grob entlang des Modellbodens ausgearbeitet werden. Erst nach erfolgter Polymerisation wird die Schiene vom Modell abgehoben.

Isolierung:

Den Gegenkiefer einmalig mit einer dünnen Schicht KFO-Isoliermittel (REF 8364) benetzen.

Verarbeitung/ Anwendung:

DURASPLINT® wird im RESIMIX®-Becher gemäß den u.a. Empfehlungen angerührt und direkt auf das Schienenmaterial (z. B. DURASOFT® pd oder DURAN®) aufgetragen, bei größeren Aufbauten für Front-/Eckzahnführungen kann ein Silikonvorwall als Modellierhilfe dienen. Kurzes Trockenblasen des Aufbaus entfernt überschüssiges Monomer. Übergänge zur Schiene bzw. anpolymerisierte Stellen (Weißfärbung) können mit Monomer und Pinsel benetzt werden.
Wir empfehlen die Oberfläche der Schiene mit Aluminiumoxid (50 µm, 2 bar) anzustrahlen, um ein noch besseres Ergebnis zu erhalten.

Arbeitsparameter
Die angegebenen Werte sind empfohlene Richtwerte und können z. B. durch Raumtemperatur beeinflusst werden.

Verarbeitungszeit:	5 – 8 min.	**Mischungsverhältnis in Volumenanteilen:** 1 (Monomer) : 2,5 (Polymer)
	Daraus ergeben sich folgende Mengenempfehlungen in den mitgelieferten Dosierbechern:	
	Teilaufbau (z. B. Frontzahnführung)	**4 ml** Monomer : **10 ml** Polymer
	Kpl. Adjustierung	**8 ml** Monomer : **20 ml** Polymer
Polymerisation:	Temperatur ca. 45 – 48 °C / ~ 113 °F. ◆ Druck 1,8 – 2,0 bar / ~ 30 psi ◆ Zeit 15 – 20 min.	
	Alternativ kann DURASPLINT® auch gestreut und getropft werden.	
Hinweis:	Bei zu niedriger Temperatur findet keine vollständige Polymerisation und Aushärtung statt.	
	Bei zu hoher Temperatur kann es zu einer Gelbfärbung kommen.	

Einfärbung:

DURASPLINT® kann mit allen STEADY-RESIN Farbmonomeren kombiniert werden.

Ausarbeitung:

Nach Abschluss der Polymerisation kann DURASPLINT® z.B. mit Hartmetall-Fräsern ausgearbeitet und konventionell poliert werden. Die Verwendung von Atemschutz bzw. Absaugung ist empfehlenswert. Grundsätzlich empfehlen wir eine mehrstündige Lagerung der fertigen Schienen in Wasser, um den Restmonomeranteil zu minimieren.

Lagerung:

Polymer und Monomer sollten vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt werden, da sonst Polymerisationsreaktionen eintreten können. Die Lagerung sollte grundsätzlich in verschlossenen Originalflaschen kühl (max. 25°C), trocken und lichtgeschützt erfolgen.

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit ist leicht entzündlich! Verursacht Reizungen der Augen, Haut und Atemwege. Von Zündquellen fernhalten und gut belüftet lagern, nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Längerer Hautkontakt mit nichtpolymerisiertem Material und Einatmen von Monomerdämpfen ist zu vermeiden.
Zudem verweisen wir auf unsere verfügbaren Sicherheitsdatenblätter (www.scheu-dental.com/de/download-center).
Nur für die oben genannte Indikation und durch qualifiziertes Fachpersonal zu verwenden. Zur Einmalverwendung.
Schwerwiegende Vorfälle im Zusammenhang mit der Verwendung des Produktes sind unverzüglich dem Hersteller und der zuständigen Behörde zu melden.

CE 0044

SCHEU-DENTAL GmbH
Am Burgberg 20
58642 Iserlohn · Germany
phone +49 2374 9288-0
fax +49 2374 9288-90
Facebook
scheu.dental
www.scheu-dental.com

DE/GB 1.000/11/26 G REF 0136.01 Rev. 02